

„Ganz eigener Lebensraum“

Die WBB befreit den alten Steinbruch von Unrat und Müll

Weingarten (ml). Die Mühe des ersten Tages hatte sich gelohnt: Mehr als sechs Stunden lang hatten Mitglieder und Freunde der Weingartener Bürgerbewegung (WBB) Müll aus dem ehemaligen Steinbruch auf dem Kirchberg (Verlängerung des Mittelwegs) gesammelt und abgefahren. Allein mit Metallschrott wurden zwei Pkw-Anhänger gefüllt.

In weiteren Arbeitseinsätzen sollen, sobald der gesamte Müll restlos entfernt ist, die wild wuchernden Gehölze großteils entfernt und das Dickicht gerodet werden, „bis die Felswand wieder bis zur Straße hin sichtbar ist“.

Ziel der ganzen Aktion, die unter der fachkundigen Anleitung von Hans-Martin Flinspach abläuft, sei es, erklärte der Vorsitzende der WBB, Timo Martin, den Steinbruch wieder zugänglich zu machen und die Steilwände freizulegen, um das Biotop wieder herzustellen, das er einmal war. „Ein aufgelassener Steinbruch ist ein ganz eigener Lebensraum“, sagte Flinspach. „Er wird von sonne- und wärmelie-

benden Tieren bewohnt, beispielsweise Wildbienen, Eidechsen oder Schlingnattern.“

Auch für Fledermäuse sei er interessant oder für manche Vogelbruten. Momentan sei er feucht und durch Gehölz und Gestrüpp völlig verschattet. Dadurch seien diese besonderen Lebensbedingungen völlig aufgehoben. Der zweite Aspekt ihrer Tätigkeit sei die Vorbildfunktion, erklären die beiden Gemeinderäte. Ihrer Wählervereinigung seien mittlerweile zahlreiche Mitglieder auch in jüngerer Jahre zugelaufen. Dieses „Potenzial“ möchte die WBB nicht brach liegen lassen, sondern durch gezielte Aktionen das ehrenamtliche Engagement stärken und mit Beispiel vorangehen.

So trafen denn am Samstagmorgen nach und nach rund ein Dutzend Helfer in festem Schuhwerk und mit Arbeitshandschuhen ausgerüstet auf dem Kirchberg ein und packten kräftig an. Bürgermeister Eric Bänziger hatte das Vorhaben sehr begrüßt und die Schirmherrschaft übernommen.



ALLER UNRAT MUSS RAUS: Mitglieder und Freunde der Weingartener Bürgerbewegung rücken dem Abfall zuleibe, der im alten Steinbruch rumliegt. Der Lebensraum soll für Tiere nutzbar sein. Foto: ml